Protokoll zur 58. Vorstandssitzung

LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge e.V.

Datum	25.05.2023
Uhrzeit	18:00 bis 20:31 Uhr
Ort	Bargen
Anwesende	siehe Anlage
Sitzungsleitung	Thomas Hansen
Protokoll	Annika Freitag
Anlagen	Präsentationsfolien
	Anwesenheitsliste

Tagesordnung

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 57. Vorstandssitzung vom 07.03.2023

TOP 3 Bericht des Vorsitzenden und des Regionalmanagements

TOP 4 Bericht des LLnL

TOP 5 Vorstellung der eingereichten Grundbudgetprojekte

TOP 6 Diskussion und Beschlussfassung zu den eingereichten Grundbudgetprojekten

TOP 7 Ausblick auf die neue Förderperiode 2023-2027

TOP 8 Regionaltag 2024 – Perspektiven und Wünsche des Vorstandes

TOP 9 Ausblick und Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der erste Vorsitzende, Thomas Hansen, eröffnet um 18:00 Uhr die 58. Vorstandssitzung der LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge e.V. Im Anschluss begrüßt Herr Hansen die anwesenden Vorstandsmitglieder, die Gäste sowie die Projektträger

Der erste Vorsitzende stellt fest, dass an der Vorstandssitzung 10 stimmberechtigte Personen teilnehmen. Darunter sind 4 kommunale Vertreter:innen sowie 6 Wirtschafts- und Sozialpartner:innen. Ferner sind 3 beratende Mitglieder und Gäste anwesend.

Thomas Hansen stellt fest, dass es keine Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 57. Vorstandssitzung vom 07.03.2022

Das Protokoll der 57. Vorstandssitzung vom 07.03.2023 wurde allen Vorstandsmitgliedern zugestellt. Auf Nachfrage des ersten Vorsitzenden werden keine weiteren Änderungen oder Ergänzungen vorgenommen. Es folgt die Abstimmung über die Genehmigung des Protokolls.

Abstimmungsergebnis: Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

TOP 3 Bericht des Vorsitzenden und des Regionalmanagements

Bericht des Vorsitzenden

- **Abschluss Förderungen über Landestopf der AktivRegionen**

Die alte Förderperiode konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Alle Projekte, die seit November 2022 über den Landestopf beschlossen wurden, haben zwischenzeitlich einen Zuwendungsbescheid erhalten und konnten mit der Umsetzung beginnen.

- **Regionalbudget 2023**

Das Auswahlgremium hat 15 Pojekte ausgewählt, die gefördert werden können, das Budget ist damit vollständig ausgeschöpft. Alle Verträge sind versendet und die Projektträger konnten offiziell starten.

- **Start der neuen Förderperiode**

Zum 01.04.2023 ist die neue Förderperiode gestartet. Es wird ab jetzt nach den Kriterien der IES 2023-2027 beschlossen.

- **Vergabe Regionalmanagement 2023-2027**

Thomas Hansen berichtet, dass die Vergabe des Regionalmanagements derzeit durch das LLnL geprüft wird. Bezüglich des gewählten Vergabeverfahrens befinden sich der Verein, das Amt Viöl und das LLnL in Abstimmung. Der Vorsitzende wird über den Sachstand berichten, sobald die Abstimmung abgeschlossen ist.

Bericht des LAG Managements

- **Grundbudgetanträge – Richtlinie & Formulare**
  Die LEADER Richtlinie, nach der Projekte einen Zuwendungsbescheid erhalten, wird voraussichtlich zum 01.08.2023 veröffentlicht. Ursächlich hierfür sind Abstimmungen mit dem Landesrechnungshof. Vor diesem Datum ist mit keinen Zuwendungsbescheiden zu rechnen.

  Es gibt noch keine offiziellen Antragsunterlagen für die neue Förderperiode. Damit die Projektträger dennoch starten können, hat das Regionalmanagement nach Abstimmung mit dem Landwirtschaftsministerium eine „Zwischenlösung" in Form eines Übergangsformulars erstellt. Dieses wurde erstmalig zu dieser Vorstandssitzung versendet. Mithilfe des Behelfsformulars können die Vereine dann Projekte beschließen lassen und nach Veröffentlichung der amtlichen LEADER-Formulare wird der Inhalt übertragen. Für die neue Förderperiode können also bisher nur Vorbehaltsbeschlüsse gefasst werden.

  Idee des Formulars ist es auch, dass künftig direkt im LEADER Formular gearbeitet wird, um ein doppeltes Bearbeiten und Einreichen von Dokumenten zu vermeiden. Bisher war es so, dass die unterschriebene Projektbeschreibung und der unterschriebener LEADER Antrag jeweils als Einzeldokumente eingereicht werden mussten, künftig soll nur noch der LEADER Antrag bearbeitet und eingereicht werden.

  Außerdem hat das Regionalmanagement den Finanzplan um neue Zeilen für ELER-Mittel und öffentliche Kofinanzierung aktualisiert. Dies erleichtert den Überblick bei der Anwendung des Regionalfonds.

  Die Absprache zur Kofinanzierung privater Projekte ist, dass sich diese immer zu 50% aus Landesmitteln und zu 50% aus dem Regionalfonds zusammensetzen. Die Organisation erfolgt durch die Kassenstelle im Amt Viöl sowie das LLnL.

  Alle Dokumente stehen auf der Homepage zum Download bereit. Die Erstanwendung von Projektbewertungsbogen und Zusatzquoten erfolgt unter TOP 6 und TOP 7.

- **Assistenz Regionalmanagement**
  Ab 01.07.2023 wird Sylvia Möller das Regionalmanagement der AR ETS und AR SNF jeweils zur Hälfte als Assistenz unterstützen.
- **Hohes Anfragevolumen für Spielplätze, Freibäder (Daseinsvorsorge)**
  Dem Regionalmanagement liegen zahlreiche Anfragen zu Spielplätzen und Freibädern vor. Aufgrund der begrenzten Mittel der Sportstättenförderung und fehlender Konzepte für GAK-Mittel möchten die Projektträger die Modernisierungsmaßnahmen nun häufig über die AktivRegion realisieren. Dies ist jedoch nicht vorgesehen, zumal die Mittel für diese Projekte in den meisten Fällen zu gering sind. Es wird darum gebeten, zusätzlich das Beratungsangebot für Sportvereine der IB.SH zu kommunizieren und zu nutzen. Auch die Erstellung von Ortsentwicklungskonzepten wird empfohlen. Ein nachträgliches Einschieben von Förderausschlüssen der AktivRegion ist nicht möglich, bei den Anfragen erfolgt eine situative Prüfung nach Antragslage.
- **Diskussion um Ausstattung von Gebäuden mit Photovoltaikanlagen und deren Wertung**
  Das Thema ist besonders für die Zusatz-Quote für Klimaschutz + Klimawandelanpassung interessant und soll situativ gelöst werden. Hier kommt den ersten Projektbewertungen durch den Vorstand eine richtungsweisende Funktion zu.
- **Anfragen zum Thema Energetische Sanierung**

Der gfV hat sich eingehend mit energetischen Sanierungen beschäftigt und schlägt vor, die Förderfähigkeit der Anträge situativ zu prüfen. Energetische Sanierungen können als Definition unterlassener Unterhaltungsmaßnahmen der Gemeinden ausgelegt werden. Die gesetzlich vorgeschriebene Umrüstung von Heizungsanlagen ist ab 2024 verpflichtend und wird daher vom gfV kritisch gesehen.

- **Neuer Auszug GAP Strategieplan Basisdienstleistungen**
  Die Zusatzquote für Basisdienstleistungen erfolgt auf Grundlage einer Empfehlung (durch den geschäftsführenden Vorstand) gemäß dem finalen GAP-Strategieplan und ist durch den Vorstand projektbezogen zu beschließen.

TOP 4 Bericht des LLnL

Frau Grube berichtet ebenfalls, dass die neue Leader-Richtlinie erst im August vorliegt.

Bewilligungen können daher erst zum 01.08.2023 erfolgen.

Außerdem berichtet sie über die neue ILE-Richtlinie, die zeitnah veröffentlicht wird.

Am 23.06. wird eine konstituierende Beiratssitzung stattfinden, zu der das Regionalmanagement und der Vereinsvorsitzende eingeladen sind.

Sie verweist zudem noch einmal auf die einzuhaltenden Regelungen bei Interessenkonflikten.

TOP 5 Vorstellung der eingereichten Grundbudgetprojekte

Thomas Hansen bittet die Projektträger:innen, ihre Projekte in der aufgeführten Reihenfolge vorzustellen.

- **Hauke Kruse und Hauke Fuschera-Petersen:** Dorftreffpunkt Norstedt
- **Rüdiger Wiese:** Dörpsmobil Schuby

Projekttitel	Projektträger	Vorprüfung GFV	Beantragte Förderung	Gesamtinvest
Dorftreffpunkt Norstedt	Gemeinde Norstedt	23	190.564,38 €	283.464,51 €
Dörpsmobil Schuby	Verein Dörpsmobil Schuby e.V.	17	23.109,25 €	50.000,00 €
		Insgesamt	**213.673,63 €**	**333.464,51 €**

TOP 6 Diskussion und Beschlussfassung zu den eingereichten Grundbudgetprojekten

Die Projektträger verlassen die Sitzung um 18:46 Uhr.

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit wird über die Anträge diskutiert und über die Bewertung abgestimmt. Es sind 10 stimmberechtigte Personen anwesend, darunter 4 kommunale VertreterInnen und 6 Wirtschafts- und SozialpartnerInnen.

Stimmberechtigte TeilnehmerInnen der 58. Vorstandssitzung am 25.05.2023

Öffentliche Institutionen	
1. Amt Arensharde	*Keine Beteiligung*
2. Amt Viöl	Thomas Hansen
3. Amt Oeversee	*Keine Beteiligung*
4. Amt Hohner Harde	Ralf Thiessen
5. Amt KLG Eider	Jan Christian Büddig
6. Amt Eggebek	Lars Fischer
7. Amt Kropp-Stapelholm	*Keine Beteiligung*
Wirtschafts- und Sozialpartner	
1. Wirtschaft	Joachim Kriegshammer
2. Tourismus	Marianne Budach
3. Demografie/Soziales	*Keine Beteiligung*
4. Soziales	René Schmidt
5. Naturschutz	Frauke Mohrwinkel
6. Kulturlandschaft	Heinz Warnecke
7. Landwirtschaft / Wasserwirtschaft	*Keine Beteiligung*
8. Landfrauen	*Keine Beteiligung*
9. Bildung	*Keine Beteiligung*
10. Jugend	Gunnar Jensen

Allgemeine Hinweise zur Projektbewertung im Projektbewertungsteil A :

Projekte werden künftig eindeutig einem Kernthema zugeordnet. Weitere Kernthemen werden betrachtet, aber mit 0 Punkten bewertet. Die Ansprache weiterer Kernthemen wird in Teil B bewertet (integrative Wirkung). Um die Zuordnung im Bewertungsbogen besser zu erkennen, wird das Hauptkernthema des Teil A farblich gekennzeichnet (rote Umrandung).

Ermittlung Bewertungsmaß :

- Erreichung 1 Ziel des Kernthemas: geringe Bedeutung 1-2 Punkte
- Erreichung von 2 Zielen eines Kernthemas: mittlere Bedeutung 3-4 Punkte
- Erreichung von 3 Zielen oder Mehr: Hohe Bedeutung eines Kernthemas 5-7 Punkte

Die weitere Abstufung zwischen gering, mittel und hoch unterliegt dann dem Ermessen des Vorstandes. Das Maß hierfür ist einerseits die Bedeutung für das Kernthema, andererseits für den Standort.

Vergabe von Zusatzquote Klima ist in Strategie geregelt, 10 % Zusatzquote wird ab 4 Punkten im Kernthema 3 oder Kernthema 4 vergeben, ohne weitere Auflagen

Vergabe von Zusatzquote Basisdienstleistungen ist gemäß GAP Strategieplan geregelt. Der zugrundeliegende Auszug wird auf der Homepage bereitgestellt.

Die Beschlussfassung gestaltet sich wie folgt:

Projekttitel	Dorftreffpunkt Norstedt
Träger	Gemeinde Norstedt
Kernthema	1. Lebendige Orte gestalten
Projektgesamtkosten	283.464,51
Förderung	100.000,00 €
Anmerkung	Das Projekt erhält die Zusatzquote Basisdienstleistungen und hat Anspruch auf eine Förderquote von 70% der Nettokosten. Die Zusatzquote für Klimaschutz & Klimawandelanpassung wird nicht gewährt. Die Fördersumme wird auf 100.000,00 EUR begrenzt.
Bepunktung	18
Abstimmungsergebnis	**Beschlossen**: 7 Ja I 0 Nein I 1 Enthaltung
Befangen	Thomas Hansen, Christian Zehle, Gunnar Jensen

Dem Projekt wird im Bewertungsteil A eine hohe Bedeutung im Kernthema Lebendige Orte gestalten zuerkannt, da es drei Ziele des Kernthemas erfüllt. Die Bepunktung im Bewertungsteil A wird nach der Diskussion mit 5 Punkten beschlossen.

Im Bewertungsteil B wird eine Bewertung mit 13 Punkten beschlossen.

Für alle Projekte legt der Vorstand für den Bewertungsteil B die Definition einer angemessenen finanziellen Beteiligung von Kooperationspartnern fest. Diese liegt mindestens bei 10% der Nettokosten des Projektes.

Demnach gilt für das vorliegende Projekt, dass die Beteiligung der Wind- und Solarparks in Höhe von 10.000,00 EUR für die Wertung einer angemessenen Finanziellen Beteiligung nicht ausreicht.

Das Projekt erfüllt den Tatbestand der Basisdienstleistungen (*Investitionen zur öffentlichen Verwendung in Freizeitinfrastruktur, Fremdenverkehrsinformation und kleinen touristischen Infrastrukturen*).

Dem Antrag auf die Zusatzquote Klima wird nicht stattgegeben, da mit der neuen Energieverordnung Speicher und Photovoltaikanlagen als Standardanforderungen an Gebäude zu werten sind. Zuvor war zudem keine Heizung im Gebäude vorhanden, sodass insgesamt kein ausreichender Beitrag zu Klimaschutz- und Klimawandelanpassung geleistet wird.

Mit der Bewertung von 18 Punkten wird das Projekt entgegen der Vorbewertung des geschäftsführenden Vorstands nicht als Leuchtturmprojekt eingestuft. Die hierfür notwendige Punktzahl von 21 Punkten wurde nicht erreicht. Es erfolgt daher eine Deckelung der Fördersumme auf 100.000,00 EUR.

Projekttitel	Dörpsmobil Schuby
Träger	Verein Dörpsmobil Schuby e.V.
Kernthema	4. Flusslandschaft – Klimaneutral und resilient
Projektgesamtkosten	50.000,00 € €
Förderung	23.109,25 €
Anmerkung	Der Verein ist nicht als gemeinnützig anerkannt und erhält damit eine Basisförderquote von 45%. Das Projekt erfüllt die Mindestpunktzahl von 4 Punkten im Bereich Klimaschutz und Klimawandelanpassung und erhält daher eine Zusatz-Förderquote von zusätzlich 10 %. Die Förderquote liegt somit bei 55% der Nettokosten.
Bepunktung	16
Abstimmungsergebnis	**Beschlossen**: 9 Ja I 0 Nein I 1 Enthaltung
Befangen	------

Dem Dörpsmobil werden in Projektbewertungsteil A 4 Punkte im Kernthema 4 zuerkannt, da es zwei Ziele des Themas erreicht und ihm ein besonders hoher Standortnutzen zuerkannt wird. Entsprechend ist wird die Zusatzquote von 10 % für eine Wirkung im Bereich Klimaschutz & Klimawandelanpassung gewährt.

Im Bewertungsteil B erhält das Projekt 12 Punkte.

Projektranking der 58.Vorstandssitzung

Projekttitel	Projektträger	Vorprüfung GFV	Beschlossene Förderung	Gesamtinvest
Dorftreffpunkt Norstedt	Gemeinde Norstedt	18	100.000,00 €	283.464,51 €
Dörpsmobil Schuby	Verein Dörpsmobil Schuby e.V.	16	23.109,25 €	50.000,00 €
		Insgesamt	**123.109,25 €**	**333.464,51 €**

TOP 7 Ausblick auf die neue Förderperiode 2023-2027

Levke Brauer gibt einen Überblick zu den verbleibenden Budgets der neuen Förderperiode.

Die Budgets sind den drei Zukunftsthemen fest zugeordnet, sie können innerhalb der jeweilszwei zugeordneten Kernthemen frei verteilt werden. Das freie Budget in Höhe von 500.000,00 EUR kann per Vorstandbeschluss nachträglich einem Thema zugeordnet werden.

Restbudget im Zukunftsthema 1: Daseinsvorsorge & Lebensqualität 362.500,00 €

Restbudget im Zukunftsthema 2: Regionale Wertschöpfung 462.500,00 €

Restbudget im Zukunftsthema 3: Klimaschutz und Klimawandelanpassung 476.890,75 €

TOP 8 Regionaltag 2024 – Perspektiven und Wünsche des Vorstandes

Yannek Drees teilt hierzu mit, dass es nach der für den 04.07.2023 geplanten Vorstandssitzung der AktivRegion Südliches Nordfriesland eine Umfrage per Mail geben wird. Hintergrund ist, dass das Regionalmanagement die Veranstaltung stärker an die Vereinsarbeit binden will und daher die Bedarfe, Ideen und Unterstützungsmöglichkeiten für die Veranstaltung in Erfahrung bringen will.

TOP 9 Ausblick und Verschiedenes

- Nächste Antragsfrist für Grundbudget-Projekte: 15.06.2023
- Nächste Sitzung Geschäftsführender Vorstand: 26.06.2023, 9.00-11.00 Uhr
- Vorstandssitzung 2023: 11.07.2023, 18.00- 20.00 Uhr Bildungszentrum Wanderup
- NEU Mitgliederversammlung am 01.11.2023
  Levke Brauer bittet um Ortsvorschläge
- NEU: Regionalkonferenz zu Fördermöglichkeiten in der Region am 31.08.2023 in Bargen
- Nach den Kommunalwahlen ist geplant die Fördermöglichkeiten wieder in den Ämtern vorzustellen, wahlweise im Amtsausschuss oder in der Bürgermeisterrunde.
- Welterbefest Hollingstedt am 04.06.2023, die ETS wird mit einem gemeinsamen Infostand mit der Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland e. V. präsent sein.

Gunnar Jensen bittet darum, künftig die Lagepläne und Planungsskizzen zu den Projektanträgen zu erhalten. Der Vorstand stimmt für die Aufnahme dieser Dokumente in die Projektunterlagen, die vor den Sitzungen an den Vorstand versendet werden.

Da es keine weiteren Fragen oder Anmerkungen aus der Runde der Anwesenden gibt, bedankt sich Thomas Hansen bei den Anwesenden für die rege Beteiligung und schließt die Sitzung um 20:31 Uhr.

gezeichnet	**gezeichnet**
Thomas Hansen Vorstandsvorsitzender	**Annika Freitag** Protokollführerin